

Mittwoch, 5. Februar 2025

Spatenstich für die BIKAR ZONE EAST: Meilenstein für Innovation und Nachhaltigkeit in Thüringen

Korbußen, 04. Februar 2025 – In Korbußen, direkt an der A4, fiel heute mit einem feierlichen Spatenstich der offizielle Startschuss für ein wegweisendes Projekt: den Bau der BIKAR ZONE EAST. Auf einer Fläche von 22.000 Quadratmetern entsteht bis Ende 2025 das weltweit größte vollautomatisierte Zuschnittszentrum für NE-Metallhalbzeuge. Die BIKAR AEROSPACE GmbH investiert 60 Millionen Euro in die hochmoderne Produktionsstätte und setzt damit ein starkes Zeichen für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Thüringen. Pascal und Claudia Bikar begrüßten im Namen der Geschäftsführung und des gesamten Unternehmens zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Presse.

Die Anlage vereint vollautomatisierte Prozesse mit neuester IT-Integration und einem nachhaltigen Ansatz. Christian Harzendorf, Betriebsleiter und Projektverantwortlicher für den Neubau, betonte die technologische Bedeutung der BIKAR ZONE EAST: „Mit dieser Investition entsteht eine Produktionsstätte, die neue Standards für Effizienz und Qualität im Metallhandel setzt und dabei die ökologische Verantwortung in den Mittelpunkt stellt.“ Dank einer energieeffizienten Bauweise und optimierter Prozesse wird der ökologische Fußabdruck des Werks minimiert – ein entscheidender Schritt für die Zukunft der Branche.

Investition in Technologie und Menschen

Das Projekt ist nicht nur technologisch richtungsweisend, sondern wird auch die wirtschaftliche Entwicklung der Region nachhaltig stärken. „Wir schaffen hier hochqualifizierte Arbeitsplätze, insbesondere in den Bereichen Elektrotechnik, Automatisierungstechnik und IT“, erklärte Dr. Jan Wolf, Projektverantwortlicher für die Anlagentechnik. „Damit zeigen wir, dass Thüringen ein attraktiver Standort für Hightech-Unternehmen ist.“ Das sieht auch der Staatssekretär des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum Mario Suckert so: „Thüringen darf zurecht stolz auf den Bau dieser modernen Anlage sein.“

Die geplante Anlagentechnik – eine intelligente Vernetzung von Hochregallager, Robotern, autonomen Flurförderfahrzeugen und High-Tech-Sägen – setzt neue Maßstäbe im Metallhandel und darüber hinaus. Das hochautomatisierte Zusammenspiel von Digitalisierung, Automatisierung und Energieeffizienz machen die

EVERYTHING

with tradition

BIKAR ZONE EAST zu einem Innovationszentrum, das über die Branche hinausstrahlt.

BIKAR
AEROSPACE

Signal für den Standort Thüringen

Im Rahmen der Veranstaltung kamen auch einige der hochrangigen Gäste zu Wort. So würdigte die Bundestagsabgeordnete Elisabeth Kaiser die Innovationskraft des Unternehmens: „Junge Menschen erhalten eine Perspektive in der Region.“ Zudem hob sie einmal mehr die gelebte Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die damit einhergehende Förderung von Frauen in Führungspositionen im Unternehmen hervor.

Die Fertigstellung der BIKAR ZONE EAST ist für Ende 2025 geplant. Von hier aus wird die BIKAR AEROSPACE GmbH künftig Kunden aus der Luft- und Raumfahrt, dem Maschinenbau und weiteren Industrien mit NE-Metallhalbzeugen beliefern. „Dieses Projekt steht für den Mut, die Zukunft aktiv zu gestalten“, fasste Christian Harzendorf zusammen.

Mit dem Neubau untermauert die BIKAR AEROSPACE GmbH ihre Rolle als Innovationsführer und sendet zugleich ein starkes Signal für Nachhaltigkeit, technologische Exzellenz und die Stärkung der regionalen Wirtschaft. Das fassen auch die Worte des Parlamentarischen Staatssekretärs beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz Michael Kellner passend zusammen: „Dieses Projekt ist ein starkes Signal für Gera und die Region.“

Über BIKAR AEROSPACE:

Seit 2010 beliefert BIKAR AEROSPACE vom Standort Korbußen bei Gera in Thüringen Kunden aus der Luft- und Raumfahrt sowie weiteren Branchen wie Medizintechnik, Werkzeug- und Maschinenbau mit Aluminium. Durch kontinuierliche Innovation und fortschrittliche Automatisierungslösungen hat sich BIKAR zum Weltmarktführer in der Aluminiumverarbeitung entwickelt. Das traditionsreiche Unternehmen beschreitet dabei mit der Entwicklung eigener Softwarelösungen sowie der intelligenten Vernetzung der Anlagen erfolgreich den Weg in die digitale Zukunft des Metallhandels und setzt auf Qualität, Präzision und Nachhaltigkeit.

Bildunterschrift 202502_Spatenstich KB_Presse_1:

Zum Spatenstich in Korbußen waren neben der Geschäftsführung der BIKAR AEROSPACE Claudia und Pascal Bikar (Bildmitte), auch Sophia Ferber vom Architekturbüro Integrale Planung, Peter Höhne, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostthüringen zu Gera, MdB Elisabeth Kaiser, Landrat Landkreis Greiz Ulli Schäfer, Staatssekretär des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum Mario Suckert, Bürgermeister der Gemeinde Korbußen Manfred Lambrecht, Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft

EVERYTHING

with tradition

BIKAR
AEROSPACE

und Klimaschutz Michael Kellner, Karsten Dickerboom vom Bauunternehmen Max Bögl, der Abgeordnete des Europäischen Parlaments Matthias Ecke sowie Viktor Kilin, ebenfalls vom Architekturbüro Integrale Planung, vor Ort.

Bildunterschrift 202502_Spatenstich KB_Presse_1:

Zum feierlichen Spatenstich für die BIKAR ZONE EAST haben sich Mitwirkende und Unterstützer versammelt: Christian Harzendorf, Projektverantwortlicher Bau BIKAR; Dr. Jan Wolf, Projektverantwortlicher Anlagentechnik BIKAR; Sophia Ferber, Architekturbüro Integrale Planung; Peter Höhne, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostthüringen zu Gera; MdB Elisabeth Kaiser; Landrat Landkreis Greiz Ulli Schäfer; Geschäftsführung BIKAR; Staatssekretär des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum Mario Suckert; Bürgermeister der Gemeinde Korbußen Manfred Lambrecht; Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz Michael Kellner; Karsten Dickerboom vom Bauunternehmen Max Bögl; der Abgeordnete des Europäischen Parlaments Matthias Ecke sowie Viktor Kilin, ebenfalls vom Architekturbüro Integrale Planung.

Pressekontakt:

Vanessa Roth
Chief Marketing Officer
BIKAR METALLE GmbH
Industriestraße 3-17, 57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751 – 9551 753
E-Mail: vanessa.roth@bikar.com